



23. Generalversammlung der Solargenossenschaft GUGGER-SUNNE, Ettingen

vom 9. Mai 2014 19:00 Uhr im „Trubebeeri“, Rest. Rebstock, Ettingen

Protokoll

Traktanden:

1. Protokoll GV vom 03. Mai 2013
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2013, Revisionsbericht, Verwendung des Reingewinnes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Mitgliederbeitrag 2014
6. Budget 2014
7. Wahl eines Rechnungsrevisors
8. Diverses

Begrüssung

Kurz nach 19:00 begrüusste der Präsident H. Weber 43 Mitglieder und 3 Gäste im „Trubebeeri“ – eine neue Rekordbeteiligung! Speziell heisst er Christine Gorrengourt (Vorstandsmitglied sowie Land- und Gemeinderätin), Kurt Züllig (Vorstandsmitglied und Gemeindepräsident) sowie H.P. Bachofner (Präsident Bürgerrat) willkommen. Offiziell meldeten sich 23 Mitglieder ab, darunter das Vorstandsmitglied Daniel Egli, welcher beruflich noch unterwegs war.

Die GV ist statutenkonform einberufen worden – da keine Änderungswünsche zur Traktandenliste eingereicht wurden, wird diese als definitiv erklärt.

Traktandum 1: Protokoll der GV vom 03.5.2013

Das Protokoll der letzten Versammlung wird von den Anwesenden stillschweigend bestätigt.

Traktandum 2: Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2013 wurde mit der Einladung verschickt.

Der Präsident ergänzt diesen anhand von diversen „Folien“ mit zusätzlichen Zahlen und Kommentaren. Speziell gibt er zu den nachfolgenden Themen detaillierte Informationen:

- Einstrahlungswerte der Sonne (nach Meteo-Norm der SMA) als Basis für die Beurteilung der Qualität der jährlichen Stromerträge.
- Vergleich der monatlichen Stromproduktion der Schulhausdächer mit der Kirche
- Finanzieller Aspekt des Stromertrages der kommenden 5 Jahre
- Ergebnis der Leistungsmessungen durch Holinger Solar AG auf Trakt 1 und 2
- Abschluss des Projektes Kirche mit Kostenabrechnung
- Abschlussbericht über die erstmalige Auszahlung einer Verzinsung im letzten Jahr
- Neureglungen bei der KEV – der kostendeckenden Einspeisevergütung des Bundes
- Zum Thema „Solarstrom-Spitze sollte gebrochen werden – aber wie?“ werden folgende Möglichkeiten vorgestellt:
 - Intelligentes Stromnetz (Smart Grids)
 - Energiespeicherung für den Einfamilienhausbereich (Knut-Speicher sowie SMA Kombination Wechselrichter inkl. Speicher)
 - Tipps zu „was kann man heute schon als Einzelner dafür tun?“

Traktandum 3: Jahresrechnung 2013, Revisionsbericht

Kassier Remo Hochstrasser stellt die Jahresrechnung vor und erläutert diverse Zahlen im Detail.

Aufgrund der Investition in die neue Solaranlage auf der Kirche haben die Bankguthaben gegenüber dem Vorjahr von Fr. 313'226.38 auf Fr. 99'633.67 abgenommen. Die Rechnung schliesst mit einem Jahresgewinn von Fr. 7'486.28 ab. Zusammen mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr steht der GV ein Bilanzgewinn von Fr. 10'389.36 zur Verteilung zur Verfügung. Der Vorstand schlägt vor, davon Fr. 400.00

den allg. gesetzlichen Reserven zuzuweisen und den Rest von Fr. 9'989.36 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Revisorenbericht wird von Jean-Jacques Frey vorgelesen.

Die Diskussion wird nicht benutzt. Die Rechnung 2013 sowie die Gewinnverwendung wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 4: Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

Traktandum 5: Mitgliederbeitrag 2014

Auf Vorschlag des Vorstandes beschliessen die Anwesenden, für das Jahr 2014 keine Mitgliederbeiträge zu erheben.

Traktandum 6: Budget 2014

Remo Hochstrasser stellt das Budget 2014 vor. Dieses sieht einen Jahresgewinn von Fr. 6'010.80 vor.

Das Budget 2014 wird anschliessend diskussionslos und einstimmig genehmigt.

Traktandum 7: Wahlen

Unser Revisor Jean-Jacques Frey hat den Wunsch geäussert, sein Amt an eine jüngere Person zu übergeben. Jean-Jacques ist Gründungsmitglied unserer Genossenschaft und war seither - zusammen mit Hans Frey - Revisor. Präsident Hans Weber würdigt die 23-jährige zuverlässige Tätigkeit und zeigte auf, wie wichtig eine kompetente Revision für die Genossenschaft ist. Als kleiner Dank erhält Jean-Jacques 2 Flaschen Ettinger Sonnenenergie.

Als Nachfolger konnte Beat Muntwiler gefunden werden. Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung wird Beat mit Applaus zum neuen Revisor gewählt.

Traktandum 8: Diverses

Markus Christen, Präsident des Kulturhistorischen Vereins, erinnert daran, dass sie weiterhin planen, auf dem Guggerhuus ein Solarstromanlage zu erstellen (sobald das Kernzonenreglement dies zulässt) und dass sie dann auf die Mithilfe unserer Solargenossenschaft hoffen.

Es wird zudem darauf aufmerksam gemacht, dass vielleicht auch auf dem Rekizet eine Anlage geplant werden könnte.

Der Präsident berichtet noch kurz über eine Pendenz. Vor einem Jahr berichtete er über „Zukunftsgedanken“, welche sich der Vorstand rund um das Bestehen unserer Genossenschaft machte und bemerkte, dass der Vorstand diese konkretisieren wird und an der heutigen GV eine Grundsatzdiskussion darüber durchführen möchte. Der Vorstand ist in seinen Vorbereitung aber noch nicht soweit, sodass dieses Traktandum wegfallen musste – aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Kurz nach 20.30 Uhr servierte das Rebstock-Team ein ausgezeichnetes 3-Gang Nachtessen. Das gemütliche Beisammensein wurde gegen 23.00 Uhr beendet.

Ettingen, 10.05.2014

Hans Weber